

Nachruf zu Peter Dehm

Ein großer Verlust

Die BIT-Redaktion möchte ihr aufrichtiges Beileid und Mitgefühl aussprechen. Wir erhielten die traurige Nachricht, dass Peter Dehm am 29. Dezember 2018 verstorben ist. Sein Tod ist für uns persönlich wie auch für die Branche ein großer Verlust. Mit ihm verliert die Output-Branche einen ganz besonderen Menschen. Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit vor allem bei seiner Familie.

Nachfolgend der Nachruf des Doxnet-Vorstands:

Wir nehmen Abschied

Für uns alle unfassbar: Unser Vorstandschef, Kollege und Freund Peter Dehm ist am 29. Dezember 2018 von uns gegangen. Es war es ein großer Schock für uns, als wir erfahren haben, dass sich Peter Dehms Gesundheitszustand wenige Tage nach der diesjährigen Doxnet-Jahreskonferenz dramatisch verschlechtert hat und es leider sehr schnell absehbar war, dass eine Besserung nicht zu erwarten ist.

Sein Tod reißt eine große Lücke. Wir verlieren nicht nur einen Vorstandschef, sondern auch einen guten Kollegen und Freund. Peter Dehm war rund 20 Jahre im Vorstand des Doxnet – The Document X-perts Network e.V. Er hat den Verband maßgeblich geprägt und mit seiner ausgleichenden Art geführt. Sein Spürsinn für Themen, sein kollegialer Umgang mit den Vorstandskollegen und seine offene Kommunikation mit den Doxnet-Mitgliedern waren charakteristisch für die Art und Weise, wie Peter Dehm den Verband über all die Jahre hinweg begleitete. Er hat Doxnet sicher durch alle Unwägbarkeiten navigiert und in großen



Schritten stetig weiter entwickelt. Tief getroffen hat ihn der Tod des langjährigen Vorstandsmitglieds und seines Freundes Reinhard Müller im letzten Jahr. Dieser Schicksalsschlag hat ihn viel Kraft gekostet.

Peter Dehm war über Jahrzehnte hinweg ein sehr erfolgreicher Geschäftsmann. Mehr als 18 Jahre war er Leiter Delivery Operations/Vendor Management bei der T-Systems DDM GmbH. Von 2009 bis 2012 Jahre wirkte er dort als Prokurist, Head of Group Products, Strategy, Innovation and Compliance, bevor er 2012 Geschäftsführer wurde. Es folgten drei Jahre als Geschäftsführer und CEO bei der Kern-Data GmbH. Von 2017 bis zuletzt war er Geschäftsführer der rcDDM GmbH. Sein Tod hat auch bei seinen Kolleginnen und Kollegen, Weggefährten und Geschäftspartnern große Bestürzung ausgelöst. Peter Dehm war ein Gewinn für die Unternehmen, in denen er tätig war, und er erarbeitete sich eine hohe Wertschätzung. Sein Fachwissen war über alle Zweifel erhaben. Vor allem als Mensch war er ein allseits geschätzter Kollege und Vorgesetzter.

Peter Dehm

Bei Doxnet war er ein wichtiger und gefragter Ratgeber. Sein besonderes Faible für Zahlen war der Garant dafür, dass Statistiken über Mitglieder und die Mitgliederstruktur stets auf dem neuesten Stand waren. Insbesondere seine Menschenkenntnis und sein menschlicher Umgang haben ihn zu einem angesehenen und beliebten Vorstandschef gemacht.

Unser Mitgefühl gilt Peter Dehms Ehefrau und den beiden gemeinsamen Kindern. Seine Familie und insbesondere sein Enkelkind waren für ihn sein ein und alles.

Wir wünschen seiner Familie in diesen schweren Stunden und für die kommende Zeit viel Kraft. Möge die große Wertschätzung, die Peter Dehm entgegengebracht wurde, seiner Familie ein wenig Trost spenden.

Lieber Peter, wir werden Dich nie vergessen.

Der Doxnet-Vorstand.“